
Verlag von GEORG STILKE in BERLIN NW. 7

Anfang Juli erscheint das erste Heft der

Ⓜ

Zeitschrift für Säuglingsschutz

ZEITSCHRIFT
des
Kaiserin Auguste Victoria-
Hauses zur Bekämpfung
der Säuglingssterblichkeit
im Deutschen Reich



ZEITSCHRIFT
der
Deutschen Vereinigung
für
Säuglingsschutz

Herausgegeben von

Dr. jur. et med. h. c. von Behr-Pinnow
Kabinettsrat Ihrer Majestät der Kaiserin und
Königin

Professor Dr. Dietrich
Geh. Ober-Medizinalrat und vortragender Rat
im Preuss. Kultusministerium

Dr. Heubner
Geh. Medizinalrat und ordentl. Professor für
Kinderheilkunde an der Universität Berlin

Dr. Rubner
Geh. Medizinalrat und ordentl. Professor für
Physiologie an der Universität Berlin

Redigiert von

Prof. Dr. Arthur Keller
Direktor des Kaiserin-Auguste-Victoria-Hauses

==== **Monatlich ein Heft. Gross-Oktav, elegant broschiert** =====
Preis jährlich M. 6.— ord., M. 4.50 bar — Einzelhefte M. —.60 ord., M. —.45 bar

Den Aufgaben des Kaiserin Auguste Victoria-Hauses, der Deutschen Vereinigung für Säuglingsschutz, und den Bedürfnissen moderner Wohlfahrtspflege entsprechend, wird die Zeitschrift, welche sich an alle dafür interessierten Kreise wendet, sich in den Dienst des Säuglingsschutzes stellen, in dem Sinne jedoch, dass ihr Inhalt nicht nur für die allgemeine Wohlfahrtspflege, sondern mehr für die Familie, für die Behörden und Vereine, wie für die Mutter, für Verwaltungsbeamte und Juristen ebenso wie für Ärzte bestimmt ist.

Besonderer Wert wird aber darauf gelegt, zur Belehrung der Mutter populäre Aufsätze von autoritativer Seite über Pflege und Ernährung des Säuglings, über Wochenpflege, Hygiene der Kinderstube, Erziehung der Kinder etc. zu veröffentlichen.

==== **Das erste Heft liefere ich zur Gewinnung von Abonnenten gern in Kommission.** =====

Ich bitte um gefl. Verwendung.

Verlangzettel anbei.

Berlin, Ende Juni 1909.

Georg Stilke.